

Ich bin sehr glücklich, dass meine beiden Bücher im **Leu-Verlag** erscheinen durften. Für pädagogische orientierte Schlagzeugliteratur gibt es meiner Meinung nach keinen besseren deutschsprachigen Verlag. Vielen Dank an Wolfgang Leupelt!

## **Zahl und Rhythmik (2000) Rezensionen**

**Rock News**, Ausgabe 69 Juni/2001:

„(...) Grundlegendes – um nicht zu sagen „Philosophisches“ – über den Wert der Rhythmik erschließt sich denjenigen, die das Lehrbuch aufmerksam angehen.

**Sticks**, Ausgabe 12/2000:

„Der engagierte Autor Thomas Arens begründet seine unikate Sichtweise mit einem Zahlensystem, (...) das ausgefuchste Betrachtungsweisen aller (...) Impulsgestaltungen zwischen „nichts“ und „alles“ erlaubt. Gleichzeitig bietet der Autor eine vereinfachte Darstellung der rhythmischen Notenschrift an. Dieses logisch aufgebaute „Steno“-Konzept ist eine interessante Alternative, mit der man ästhetisch und übersichtlich Seiten gestalten und komplexe Notationen kompakt darstellen kann. (...) Diese lückenlose Rhythmus-Studie bietet jede Menge pädagogische Konzepte. (...) Je länger und intensiver man sich mit diesem Buch auseinandersetzt, desto weiter gelangt man in die Verzweigungen einer rhythmischen Welt, in der so manche - im alltäglichen Musikerleben unreflektierte Details – ins Blickfeld gelangen. „Zahl und Rhythmik“ (...) stellt auf der Basis einer sehr tief gehenden Betrachtungsebene Rhythmus kulturübergreifend dar. Höchst interessant!“ (Tom Schäfer)

**Planet**, Ausgabe Herbst 2000:

„Das außergewöhnliche Werk gefällt durch den systematischen, durchdachten Aufbau und regt mit vielen neuen Ideen die Kreativität an.“

**Das Musikinstrument**, Ausgabe 11/2000:

(...) Das Buch von Thomas Arens richtet sich allerdings im Prinzip an alle Musiker und es macht dies in einer durchaus bemerkenswerten Art und Weise. (...) Insgesamt ist das Buch empfehlenswert für alle, die sich mit Rhythmus intensiver auseinandersetzen wollen oder müssen und dabei auf der Suche nach neuen Ansätzen sind. Höchst interessant erscheint das Werk auch für Musikpädagogen, die neue Ansätze zur Vermittlung von Rhythmus-Gefühl suchen. (...) „Zahl und Rhythmik“ ist ein außergewöhnliches Werk, abseits des ansonsten anzutreffenden Mainstreams.

**Üben & Musizieren**, Ausgabe 12/2000:

„Ein wunderbares, prallvolles Übungs- und Lesebuch ist das, mit unzähligen wertvollen Anregungen, praktischen Tipps zu percussiven Spieltechniken und kreativen Übemethoden, hunderten von Rhythmen in geraden und dankeswerterweise auch ungeraden Takten – und alles entwickelt aus einem systematischen Ansatz heraus! (...) (Ulrich Moritz)

**Musiker**, Ausgabe 1/2001:

(...)(Das Buch) überzeugt durch seine systematische und durchdachte Art, mit der es neue Blickwinkel auf die Rhythmen dieser Welt eröffnet. (...)

**Akustik Gitarre**, Ausgabe 1/2002:

(...) Hunderte von Übungen finden sich hier und bieten gerade auch Gitarristen eine umfassende Vertiefung der Materie.